

Grünkrauter Mitteilungen

AMTSBLATT DER GEMEINDE GRÜNKRAUT

55. Jahrgang

Freitag, 15. Oktober 2021

Nummer 41

Treffpunkt Schöpferischer Ruhestand Grünkraut

begegnen - erleben

Unser Veranstaltungsprogramm für die kommende Woche:



Tag	Veranstaltung	Beginn/ Abfahrt	Ort/Treffpunkt	Ansprechpartner Telefon
Montag, 18.10.	Thermalbaden (für Angemeldete)	8.55 9.00	Parkplatz Festhalle Haus der Mitte	Karl Kohr 07520 2555 Monika Tittel 6 70 16
Montag, 18.10.	SPIEL MIT Kartenspiele und Gesellschaftsspiele	14.30	Haus der Mitte	Maidi Zorell-Fonfara 6 27 65
Mittwoch, 20.10.	Gymnastik für Sie und Ihn	14.30 - 15.30	Festhalle	Monika Amling 6 48 85

Neueinsteiger sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen sind altersunabhängig und offen für alle, die Zeit und Interesse haben, dabei zu sein.
Es gelten die tagesaktuellen Corona-Verordnungen

Fröhliches Singen am 25.10.2021

Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag mit fröhlichem Singen am **25.10.2021 um 15 Uhr im Haus der Mitte.**

Es gibt Apfelkuchen, Zwetschkuchen und Zwiebelkuchen mit Suser.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Anmeldung bitte bei Sabine Jehle, Telefon 0751-7602-45

Denken ist schwer,
darum urteilen die Meisten.

Carl Gustav Jung



Nachbarschaftshilfe Grünkraut

Hilfe in Notsituationen
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45
Leonie Baier Tel. 0751/6525577
(Stellvertretung)

Achtung neue E-Mail-Adresse!

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de
Bankverbindung: DE41 6506 2577 0015 3940 42
BIC: GENODES1RRV –
VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG

Der Soziallotse hilft weiter...

- ausfüllen – beraten – beantragen. - begleiten -
Sabine Jehle Tel. 0751/7602-45



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen

– würdevoll und selbstbestimmt! Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteile des Lebens.
Gesamtleitung: Klara Öngel, Hofer-Ifen-Weg 1,
88289 Waldburg Tel. 07529/3642
Weitere Ansprechpartnerin:
Brigitte Huber, Tel. 07520/923086



Sozialstation St. Martin

ZUHAUSE PFLEGEN
HELFE BERATEN

Rund um die Uhr erreichbar:
Tel. 07529/855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de

	<p>Sozialer Fahrdienst Grünkraut</p>
<p>Fahrtanmeldung</p>	<p>Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr, Telefonnummer 7602-18, mindestens 2 Tage vor Fahrtantritt</p>
<p>Wir nehmen mit</p>	<p>In der Mobilität eingeschränkte Personen, die nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr oder dem eigenen Auto fahren können</p>

Malteser Hilfsdienst

Fahrdienste für Menschen mit Behinderung, Kranke und
Senioren mit Einschränkungen
Tel. 0751/366130

DRK Ravensburg

Hausnotruf und Mahlzeitendienst,
Essen auf Rädern, Hausnotruf, Telefon 0751/56061-0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
Rund um die Uhr, Tel. 07529/912662

Pflegedienst Bruderhaus GmbH

Zuhause bestens versorgt
Tel. 0751/793400

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei – rund um die Uhr
Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Notfallnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Krankentransport	0751/19222
Giftnotruf	0761/19240
Stromstörung/EnBW	0800/3629477
EC-Kartensperrung	116 116
Störung Trinkwasserversorgung/ Zweckverband Haslach	07528/920960

Gebietsärztlicher Bereitschaftsdienst:

- Einheitliche Nummer auch für Augen- und Kinderarzt, an
Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprech-
stundenzeiten:

116 117

Apotheken Notdienst

Den aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken finden Sie
im Internet unter www.aponet.de oder Tel. 0800 00 22 833

Tagespflege Grünkraut-Bodnegg

Stiftung Bruderhaus
Pflegedienstleitung:
Petra Schilli-Wilson 0751/18959866

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabebeein-
schränkungen durch chronische Erkrankung und Behin-
derung.

Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg
Telefon 0751/99923970; E-Mail info@eutb-rv-sig.de

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 16.10./17.10.2021

Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia

Telefonische Anmeldung erforderlich unter

Tel.: 0751/36 31 40

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Grünkraut

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Grünkraut
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
Telefon 0751/7602-0

Verantwortlich:

Bürgermeister Holger Lehr oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der
Institution bzw. des Vereins verantwortlich
Redaktion für Beiträge im amtlichen Teil:
Telefon: 0751/7602-0
Fax: 0751/7602-20
E-Mail: info@gruenkraut.de

Vertrieb + Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
70806 Kornwestheim,
Telefon 07154/82 22-0, Fax 07154/82 22-15
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr Jahresabo 24,36 EUR

Amtliche Bekanntmachungen

Vereinsbesprechung / Informationsabend

Mittwoch, 27. Oktober 2021, 19.00 Uhr, in der Festhalle

Folgende Themen haben wir für Sie vorbereitet:

1. Veranstaltungskalender 2022
2. Verschiedenes

Wir wollen mit Ihnen bereits an diesem Abend den fertigen Entwurf des Veranstaltungskalenders 2022 besprechen. Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre Veranstaltungstermine (mit Bezeichnung der Veranstaltung und Veranstalter) für das Jahr 2022 **bis spätestens Freitag, 22.10.2021**, mitzuteilen (entweder telefonisch unter 0751/7602-33 oder per E-Mail vorzimmer@gruenkraut.de).

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinde sucht Unterstützung für das Reinigungsteam



Die Gemeinde Grünkraut sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung für das

Reinigungsteam

Der Einsatz erfolgt hauptsächlich in der Turn- und Festhalle, teilweise auch in der Grundschule Grünkraut.

Angestrebt wird ein Grundbeschäftigungsumfang von 3 Stunden pro Woche mit darüberhinausgehenden flexiblen Springereinsätzen. Im Laufe der Zeit wird voraussichtlich auch ein größerer Beschäftigungsumfang möglich sein.

Die genauen Arbeitszeiten werden nach Absprache festgelegt.

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Grünkraut, Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut oder per E-Mail an tobias.sonntag@gruenkraut.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Wendzel, Tel. 0174 1456049 gerne zur Verfügung.

Ratsinformationssystem Grünkraut

Nach einer intensiven Testphase wurde das neue Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Grünkraut für die Öffentlichkeit freigeschaltet.

Unter der Rubrik „Gemeinde & Rathaus“ auf der Seite „Gemeinderat“ finden Sie den Link zum Portal. Dieses können Sie auch direkt unter dem Link <https://gruenkraut.ris-portal.de> erreichen.

In diesem Infoportal erfahren Sie alles Wissenswerte über die Personen im Gemeinderat, die Parteien/Wählervereinigungen sowie über den Sitzungskalender, die Tagesordnungen, Sitzungsdokumente und Protokolle mit Beschlüssen der öffentlichen Sitzungen.

Bleiben Sie immer auf dem Laufenden mit den aktuellen Themen rund und die Gemeinde Grünkraut.

Möchten Sie das Mitteilungsblatt der Gemeinde Grünkraut abonnieren, kündigen oder haben eine Reklamation, dann wenden Sie sich bitte direkt an Druck + Verlag Wagner in Kornwestheim.

**Tel.: 07154/8222-22 oder
E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de**

Rathaus ist geöffnet



Bitte beachten Sie, dass laut neuer Corona-Verordnung in allen öffentlichen Gebäuden eine Maskenpflicht besteht.

Sie erreichen die Gemeindeverwaltung ansonsten selbstverständlich auch telefonisch unter 0751/7602-0 oder per E-Mail (info@gruenkraut.de)

Hinweis in eigener Sache: Bitte klingeln Sie, wenn Sie einen Termin haben. Sobald sich jemand an der Gegensprechanlage meldet, können wir die Türe für Sie öffnen.

Das Rathaus ist - nach vorheriger Terminabsprache - offen. Wir sind auch weiterhin gerne für alle Ihre Anliegen da!

Um die Abstandsregelungen gewährleisten zu können, ist es jedoch notwendig, **für Ihren persönlichen Besuch einen Termin zu vereinbaren.**

Laut Corona VO sind nur noch sogenannte **med. Masken** zulässig. „Community Masken“ aus Stoff sind nicht mehr zulässig.

„Gutachterausschuss im Württembergischen Allgäu“

Bodenrichtwerte 2020 - Grünkraut

Der „Gutachterausschuss im Württembergischen Allgäu“ für die Ermittlung von Grundstückswerten hat gemäß § 196 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. mit § 12 Gutachterausschussverordnung (GuAVO) die Bodenrichtwerte für die u.g. Gebiete nach den Preisverhältnissen vom 31.12.2020 ermittelt und festgelegt:

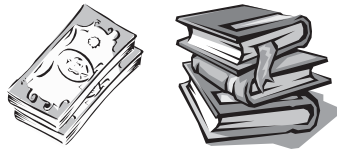
Zone	Bezeichnung	Richtwert €/m ²	WGfZ	Nutzung
AGRARLAND				
0210	Grünland allgemein - Mischpreis	2,50 €		
0260	Acker allgemein - Mischpreis	3,50 €		
0310	Wald (ohne Aufwuchs) allgemein - Mischpreis	1,00 €		
AUSSENBEREICH				
0430	Außenbereich I (stadt- oder ortsnah = ca. 1 km Umkreis von Bebauungsmitte)	120 €		
0530	Außenbereich II (Weiler)	120 €		
0630	Außenbereich III (Einzellage)	120 €		
RICHTWERTZONEN				
2600	Grünkraut - Ort	205 €	0,50	M
2610	Grünkraut - Süd	325 €	0,35	W
2620	Grünkraut - West	325 €	0,50	W
2630	Grünkraut - Nord	325 €	0,50	W
2635	Buchenstraße	325 €	0,50	W
2640	Häldele	120 €	0,50	M
RÖSSLERHALDE				
2650	Rösslerhalde	165 €	0,35	W
2660	Hotterlocher Äcker	110 €	0,70	G
GULLEN				
2670	Gullen	145 €	0,50	M
2680	Gullen - Gewerbe	110 €	0,70	G

Hinweise:

Die Abgrenzung der Bodenrichtwertzonen hat keine bindende Wirkung und begründet keine Ansprüche z. B. gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, Baurechtsbehörden oder Landwirtschaftsbehörden.

Nähere Infos unter www.gruenkraut.de - Gemeinde & Rathaus - Rathaus & Bürgerservice - Ortsrecht

Fundamt



Gefunden wurde:

- Air Pod (L)

Zu erfragen beim Bürgermeisteramt.

Informationen

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensraumtypen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2021 Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie, weiteren Tieren (Vögel, Insekten) und/oder Pflanzen durchgeführt. Die Kartierungen finden auf weniger Stichprobenflächen überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde statt.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg LUBW. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur Grünlandflächen und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

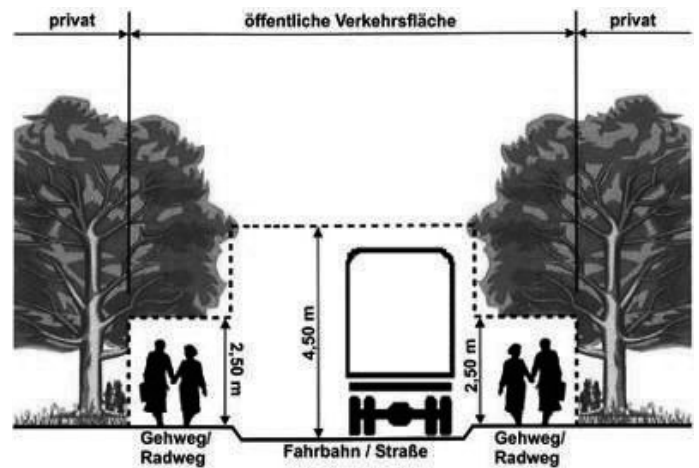
Die Kartierenden sind in der Regel alleine im Gelände unterwegs, der gebotene Mindestabstand wird eingehalten. Bei der Kartierung werden in jedem Fall die derzeit geltenden Vorgaben zur Kontaktbeschränkung zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus eingehalten.

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern

Beseitigung sichtbehindernder Hecken und Sträucher an öffentlichen Straßen, Geh-, Rad- und Fußwegen

Das Straßengesetz für Baden-Württemberg verpflichtet den Grundstückseigentümer bzw. -besitzer Anpflanzungen so anzulegen und zu unterhalten, dass sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Diese Vorschrift ist ein Schutzgesetz im Sinne von § 823 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches zugunsten des einzelnen Verkehrsteilnehmers. Sie legt dem Grundstückseigentümer oder -besitzer die Beachtung dieses Schutzzwecks unabhängig von einer Aufforderung der Straßenbaubehörde auf. Zu den Pflichten gehört es auch dafür Sorge zu tragen, dass die Anpflanzungen Verkehrsteilnehmern nicht die Sicht auf Verkehrsschilder verdecken.

Dies ist im Hinblick auf den bevorstehenden **Winterdienst** ebenfalls von Bedeutung!



(Quelle Skizze: www.sasbach.de)

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und gleichzeitig aber auch den Bestimmungen des Naturschutzgesetzes weit möglichst gerecht zu werden, wird darauf hingewiesen, dass an öffentlichen Verkehrsflächen der Luftraum über der Fahrbahn 4,5 m und über Geh- und Radwegen 2,5 m hoch von überhängenden Ästen freigehalten werden muss. Anpflanzungen entlang der Gehwege sind **bis zur hinteren Gehwegkante** zurückzuschneiden.

Bei herübertagenden Zweigen, die die Verkehrssicherheit gefährden, kann das Zurückschneiden auch während der Vegetationszeit verlangt werden.

Neben der Verengung der Straßen und Gehwege bedeuten überwuchernde Bäume, Sträucher und Hecken in zahlreichen Fällen gefährliche Sichtbehinderungen und Gefährdungen im Straßenverkehr bzw. Beschädigungen, für die dann der Baum- bzw. Strauchbesitzer aufzukommen hat.

Es ergeht daher an alle Grundstückseigentümer und Mieter die dringende Bitte, im Bedarfsfall die Bepflanzung auf das vorgeschriebene Maß zurückzuschneiden.

**Grünkrauter
Geschenkscheine**

vielfältig und regional...

Freude schenken

Gutscheine erhältlich im Rathaus Grünkraut

Hier können Sie
Ihren Gutschein einlösen:

- 2 Rad Rösch
- Akkurat Dienstleistungen
- Annamarie und Klaus Weishaupt
- Angelo's
- Bäckerei Glahs
- baumstark | Silvia Hofele
- Biohof Baier
- Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
- Deuringer und Steier DHG
- Edeka Sternagel
- Fleischer Gartenbau GbR
- Friseur + Zweithaar Nitschke
- Früchtehandel Schuster
- Getränke Pflegehar
- Igel-Hofladen
- Ihr Frisör | Petra Schmitt
- Jasniger's Honig
- JFK Getränkemarkt Gullen
- Kulturforum Grünkraut e.V.
- KUNZstück Näherwerkstatt Birgit Kunz
- Maria Kling
- Metzgerei Buchmann
- MGV Chorgemeinschaft
- Naturbäckerei Zeh
- Naturheilpraxis Lanz
- Nüberlin Catharina
- Praxis aglla | Angelika Glig
- Salze's Getränkestadel
- Sammy Fiedler
- Silbees Honig
- SportGastStätte Grünkraut
- Sportverein
- St. Gallus-Apotheke
- Stiel und Blüte
- Tip's Massage + Wellness
- „Tobel-Stübli“ Rita Miehle
- Wachszieherei Georg Zengeler GmbH

Adventsmarkt am Samstag, 27. November 2021 von 11 bis 18 Uhr in Grünkraut

Nachdem das Land Baden-Württemberg „grünes Licht“ unter bestimmten Corona-Auflagen gegeben hat, möchten wir dieses Jahr wieder einen Adventsmarkt auf die Beine stellen.

Gerne würden wir den Marktbesuchern wieder eine große Auswahl an Adventlichem und Selbstgemachtem **an den Marktständen** anbieten.

Welcher **örtliche Verein, welche Hobby-Bastler oder Kreative** möchten sich am Marktgeschehen beteiligen und **Selbstgemachtes oder Selbstgefertigtes verkaufen**? Nähere Auskünfte erteilt Frau Erath-Klumpp, Telefon: 0751 7602-11 oder sonja.erath-klumpp@gruenkraut.de. Gemeindeverwaltung Grünkraut



Abfall-Info

Leerung Papiertonne

Die nächste Leerung der Papiertonne in Grünkraut findet am **Dienstag, 19. Oktober 2021** statt.

Nicht geleerte Tonnen

Ist Ihr Bio- und/oder Restabfallbehälter nicht geleert worden, rufen Sie bitte unter der Hotline 0800 3530300 an. Ist Ihre Papiertonne nicht geleert worden, rufen Sie bitte bei der Firma Remondis, Tel.: 0751 3619128 an.

Ausrangierte Handys können jetzt auch auf dem Wertstoffhof abgegeben werden

Kaputte und ausrangierte Handys oder Tablets, gerne auch mit Ladesation, können dienstags zu den Öffnungszeiten im Wertstoffhof abgegeben werden.

Wichtige Sicherheitshinweise:

- Bitte entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und löschen persönliche Daten.
- Bitte **nur Geräte ohne Akkus** sammeln und versenden.
- Geräte mit Akkus im stationären Handel oder beim Wertstoffhof der Kommune entsorgen.

Nähere Infos unter www.handy-aktion.de



Bitte beachten Sie, dass laut neuer Corona-Verordnung, in allen öffentlichen Gebäuden eine Maskenpflicht besteht.

Laut Corona VO sind nur noch **sogenannte med. Masken** zulässig. „Community Masken“ aus Stoff sind nicht mehr zulässig.

Öffnungszeiten

Wertstoffhof

**Jeden Dienstag
14.30 - 18.30 Uhr**
(Beim Anwesen Fuchs,
Buchenstraße 4)

Grüngutplatz

**Öffnungszeiten Grüngutplatz
Jeden Samstag
von 13.00 - 16.00 Uhr**

beim landwirtschaftlichen Anwesen Deuringer, Liebenhoferstr. 8
- Zufahrt über die Ravensburger Straße

Grüngutabfuhr

Gartenabfallsammlung

am Donnerstag, 21. Oktober, ab 9.00 Uhr

Die Landwirte fahren mit ihren landwirtschaftlichen Fahrzeugen durch die Straßen und holen das bereitgestellte Grüngut ab. Laub, Reisig, Gras, Hecken- und Baumschnitt sowie sonstige im Garten anfallende Pflanzenteile können der Abfuhr mitgegeben werden.

Nicht mitgenommen werden:

- Plastiktüten und -säcke
- Kunststoffschnüre, Drähte, Nylonstrümpfe
- Blumentöpfe
- Pfähle und Bretter
- Wurzelstöcke
- Äste ab Armstärke

Bitte stellen Sie die Gartenabfälle in verrottbaren Sammelgefäßen wie z. B. Papiersäcken (erhältlich im Bürgerbüro 0,80 €/Stück) **am Straßenrand** zum Abholen bereit - nur dort wird es mitgenommen!

Strauchwerk oder ähnliches sperriges Grüngut ist mit verrottbaren Schnüren zu bündeln, ansonsten kann es nicht mitgenommen werden!

Generell angefahren werden die dicht besiedelten Ortsteile.

- Grünkraut (Ortskern, Brühl I und II, Herrenfeld, Ottersberg, Weiherhalde)
- Liebenhofen
- Rößlerhalde

Umliegende Hofstellen und Wohnplätze werden bei Bedarf auf Abruf angefahren. Bitte melden Sie sich in diesem Falle bis **spätestens Montag, 18. Oktober 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt, Tel (0751) 7602-0**. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Seit der Rücknahme der Zuständigkeit in Sachen Abfallwirtschaft durch den Landkreis hat die Gemeinde keine Zuständigkeit mehr. Im Müllgebührenhaushalt des Landkreises sind keine Grüngutabholungen enthalten.

Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde als freiwillige Leistung.

Klimaschutz

Energieagentur Ravensburg gGmbH

So machen Sie Ihre Heizung winterfit

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und damit rückt auch die Heizsaison immer näher. Der Spätsommer eignet sich hervorragend dazu, die Heizungsanlage zu prüfen und die Heizung auf die kommende Heizsaison vorzubereiten. Die Energiebe-

ratung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach geben drei Tipps, wie Sie Ihre Heizung fit für den Winter machen:

Tipp 1: Heizkörper abstauben

Saubere Heizkörper tragen zu einem gesunden Raumklima bei, laufen effizienter und verbrauchen weniger Energie. Denn Ablagerungen und Staub wirken wie ein Isolator und können den Wirkungsgrad verringern. Daher sollten Heizkörper einmal im Jahr vor Beginn der Heizsaison ordentlich gereinigt werden. Um optimal in die Zwischenräume zu gelangen, gibt es spezielle Heizkörperbürsten oder auch Staubsaugeraufsätze für verschiedene Arten von Heizkörpern zu kaufen. Aber auch das Standard- Putzequipment erfüllt hier seinen Zweck.

Tipp 2: Heizkurve einstellen

Die Heizkurve ist ein wichtiges Instrument für eine effiziente Heizung. Sie bestimmt die Vorlauftemperatur - ist sie optimal eingestellt, steigt die Vorlauftemperatur bei sinkenden Außentemperaturen. Ziel ist eine möglichst flache Heizkurve, durch die der Nutzungsgrad steigt und die Wärmeverluste der Heizung so gering wie möglich bleiben - natürlich bei angenehmen Raumtemperaturen.

Tipp 3: Manchmal werden nicht alle Heizkörper gleichmäßig warm oder fangen an zu gluckern. Das ist nicht nur ungünstig für das Raumklima, sondern erhöht auch den Heizenergieverbrauch. Meistens ist zu viel Luft im Heizsystem. Deshalb sollten Heizkörper regelmäßig entlüftet werden. Mit etwas handwerklichem Geschick kann man das auch selber machen. Stellen Sie zunächst die Umwälzpumpe der Heizanlage ab, drehen Sie die Heizung am Thermostat auf die höchste Stufe und warten Sie 30 - 60 Minuten.

Anschließend halten Sie ein geeignetes Auffanggefäß unter das Entlüftungsventil und öffnen vorsichtig das Ventil mit einem Vierkantschlüssel. Sobald Wasser austritt, können Sie das Entlüftungsventil wieder schließen. Nach diesem Vorgang muss der Wasserdruck der Heizungsanlage kontrolliert werden. Dieser sollte ca. 1,5 bar betragen und ggf. bis zu diesem Wert aufgefüllt werden. Anschließend muss die Umwälzpumpe wieder in Betrieb genommen werden.

Bei Fragen zu Heizungstechniken und Fördermöglichkeiten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach mit Ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 - 809 802 400 oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 - 37 23 74. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Büchereinachrichten



**Kath. Öffentliche Bücherei
St. Gallus im Rathaus**

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr

Click & Collect an folgenden Vormittagen:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 - 12.00 Uhr.

AHA!

Zum Schutz der Leser*innen und des Büchereiteams beachten Sie beim Besuch der Bücherei bitte die AHA-Regeln:

- **A** bstand halten, mind. 1,5 m
- **H** ygieneregeln für richtiges Husten und Niesen sowie für gründliches Händewaschen bzw. Desinfektion
- **A** lltagsmaske tragen (FFP2 oder medizinische Maske)

UND: Gemäß den aktuellen Verordnungen ist der Zugang nur mit 3-G-Nachweis möglich!

Kinder und Jugendliche werden regelmäßig getestet - für diese Gruppen ist kein Nachweis erforderlich.

Personen, denen es nicht möglich ist einen Nachweis zu erbringen, können selbstverständlich Click & Collect nutzen.

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen - gemeinsam lässt es sich schaffen! Nutzen Sie unseren Service der kontaktlosen Ausleihe **Click & Collect** unter www.gruenkraut.de / buecherei-gruenkraut@kabelbw.de / 0751-7602-30. Das Büchereiteam



Kath. Öffentliche Bücherei St. Gallus im Rathaus, Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut

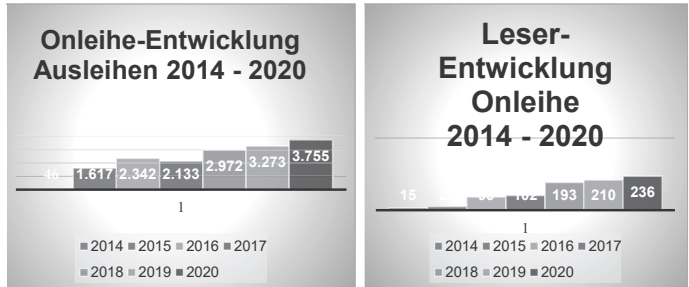
Jahresbericht 2020

Die katholische öffentliche Bücherei St. Gallus ist im Erdgeschoß des Rathauses in der Ortsmitte von Grünkraut beheimatet und seit vielen Jahren Treffpunkt für Jung und Alt und eine sogenannte Familienbibliothek. Durch die Kooperation mit den örtlichen Kindergärten und der Grundschule wird die Leseförderung ganz groß geschrieben. Eigentlich hätten auch in 2020 regelmäßige Besuche der Grundschüler, Kindergarten- und Lesernächte, und Bücherei-AG, Lesungen u. v. mehr stattfinden sollen. Doch die Corona-Epidemie hatte auch die Schließung der Bücherei vom 16.03.20 bis 16.05.20 zur Folge und stellte das Büchereiteam vor große Herausforderungen. Was tun, um die LeserInnen „bei der Stange“ zu halten? Was ist in vertretbarem Rahmen erlaubt? Das Angebot der **kontaktlosen Ausleihe und Medienrückgabe** ab April 2020 im Vorraum der Bücherei nahmen die großen und kleinen LeserInnen dankbar an und vermittelte ihnen ein kleines Stück Normalität und Verlässlichkeit. Zu den eigentlich regulären **356 Jahresöffnungszeiten** kamen wöchentlich ca. 12 Stunden hinzu. Mit einer durchschnittlichen Ausleihe pro Öffnungszeit von **126 Medien** (2019: 185) war das 20-köpfige Büchereiteam gut ausgelastet. 4 Schulklassenbesuche und 1 Lesung im Rahmen von „Zugehört - Es wird gelesen“ waren die einzigen Veranstaltungen, die stattfinden konnten. Zusätzlich zu den offiziellen Öffnungszeiten sind im Rahmen der kontaktlosen Ausleihe, den 5 Veranstaltungen sowie der Büchereiarbeit und das Bereitstellen der Medien, die online, telefonisch, per Mail oder ganz einfach an der Türe entgegen genommen wurden **3.535 ehrenamtliche Stunden** (2019: 3.409) geleistet worden.

Mit einem **Medienbestand** von 9.548 im Jahr 2020 (vgl. **9.687** in 2019) stellt die Bücherei für 3.194 Einwohner ein breites und gutes Angebot zur Verfügung. An vier Abenden der Woche ist die Bücherei für jeweils 2 Stunden geöffnet. Zusätzlich wird seit dem ersten Lockdown die kontaktlose Ausleihe und Rückgabe der Medien an 3 Vormittagen für jeweils 4 Stunden angeboten. Es konnten trotz der Schließungen im Frühjahr und im Herbst 20.745 Entleihungen (2019: 25.785) verbucht werden. Das entspricht einem Umschlagsfaktor von 2.2 (2019: 2.4) Durchschnitt bei öffentlichen kath. Büchereien = 1.68.

Zahlen und Daten 2020:

Durch die Mitgliedschaft seit Dezember 2014 beim Verbund „Libelle-Süd“ ist die Onleihe in Zeiten der Corona-Pandemie unabdingbar und wird noch mehr von den Lesern angenommen. Der Bestand der digitalen Medien wurde auf 17.885 erweitert (vgl. 2019: 14.122) und von 564 aktiven Lesern (vgl. 2019: 595) haben 236 Leser (vgl. 2019: 98) die Onleihe genutzt = 3.755 Entleihungen. Im Verbund sind 53 Büchereien (2019: 51).



Die Digitalisierung schreitet auch in der Bücherei fort und so konnte Ende des Jahres mittels einer Förderung von der „**Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt**“ kurz „**DSEE**“ die PC-Anlage inkl. der erforderlichen Zusatzgeräte, ein digitales Flipchart und ein Laptop angeschafft werden. Mit der Aktualisierung auf Windows 10 sind die Programme auf dem neuesten Stand. Gleichzeitig konnte auf diese Weise ein kompetenter und zuverlässiger **IT-Partner, die Fa. ics itsystems aus Baintd**, gewonnen werden.

Ausblick: Die Umbauarbeiten im Rathaus sind weitgehend abgeschlossen: Das Bürgerbüro im ehemaligen Flohmarkt-raum ist eingerichtet und die neue Türe zum Rathaus-Foyer eingebaut. Jetzt können die Bücherregale umgeräumt, das Flipchart an seinem Platz aufgestellt werden. Im Moment sind 2 Lesungen im Juli/August und 2 Veranstaltungen im Herbst geplant. Ebenso stehen wieder die Besuche der Grundschüler und Kindergartengruppen auf dem Programm. Auch die Bücherei-AG der Grundschüler findet ab Oktober wieder statt. In Planung sind natürlich wieder die bewährten Veranstaltungen wie die Lesenächte für die Grundschüler und Jugendlichen, ein Literaturkreis und ein Spielertreff. Eine Zusammenarbeit mit der Seniorenbeauftragten, Frau Jehle ist in Planung.

DANK: Ein besonderes Jahr geht zu Ende - das Bücherei-team bedankt sich bei den Räten der Gemeinde und Kirchengemeinde für die großzügige Unterstützung. Sie ermöglichen seit Jahren die kostenlose Ausleihe für unsere Leser und Leserinnen. Den Kooperationspartnern (Grundschule u. Kindergärten), dem Kulturverein, den Buchspendern, den vielen ehren- amtlichen Helfern, der Verwaltung im Rathaus für das gute Miteinander und den Männern vom Bauhof, die uns mit ihrer „zupackenden“ Art unterstützen, sprechen wir ebenso unseren besten Dank aus - und nicht zu vergessen unseren großen und kleinen Leserinnen und Lesern.

Sonja Bäuerle und das Büchereiteam



Schul- und Kindergartennachrichten

Montessori Kinderhäuser Grünkraut
in katholischer Trägerschaft



<p>St. Nikolaus Bodnegger Straße 21 88287 Grünkraut Tel. 0751/67320 kiga-st.nikolaus@versanet.de</p>	<p>St. Christophorus Kirchstraße 7 88287 Grünkraut Tel. 0751/67320 kiga-st.nikolaus@versanet.de</p>
---	--

Insektenparadies in der Naturgruppe - Folge 2

Was ist denn zwischenzeitlich aus unserer Blumenwiese am Bauwagen geworden?
Die Zeit vom Säen bis zum Keimen und Wachsen war für uns eine sehr spannende Zeit. Jeden Tag überlegten wir, was da wohl keimt und wie die Pflanzen dann später wohl aussehen werden.
Als die Pflänzchen größer wurden, zogen allmählich auch verschiedene Insekten ein. Wir fanden Käfer, Ameisen, kleine und große Heuschrecken und Grillen, Tausend- und Hundertfüßler... allerlei krabbelte dort. Viele Wildinsekten dürfen sich im nächsten Jahr auf eine wunderschöne Nisthilfe freuen - unser neues Insektenhotel. Voller Begeisterung bauten und werkten unsere Kinder, bis es dann endlich bezugsfertig war. Die Einzelteile hierfür spendete uns der Verein **PflanzreWir**. Herzlichen Dank an Frau Beutel, die dies organisiert und möglich gemacht hat und natürlich ein Dankeschön an unseren Bauhof, welcher unser Insektenhotel aufgestellt hat.
Im Laufe der Zeit beobachteten wir, dass der Spitzwegerich sich sehr stark verbreitet, aber kaum Blumen aufblühten. Nach einiger Überlegung kam uns die Idee, dass wohl sehr viele Samen vom Spitzwegerich vom vergangenen Jahr noch in der Erde schlummerten und jetzt endlich die Gunst der Stunde nutzten, um endlich ans Tageslicht zu kommen. Wir hatten zwar wenig blühende Blumen wie die Nachtkerze, Rotklee und zwei Sonnenblume, doch konnten wir aus unserem Spitzwegerich ein sehr leckeres Kräutersalz herstellen und waren darüber sehr glücklich.
Wir freuen uns auf einen neuen Versuch im nächsten Jahr. Herzliche Grüße aus der Naturgruppe

Jugendecke

Jugendhaus
Öffnungszeiten:
Donnerstag, von 15:30 - 19:00 Uhr
Freitag von 16:00 - 19:30 Uhr
Carmen Gropper
Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte
Telefon: 0751-760246
E-Mail: carmen.gropper@gruenkraut.de



Senioren und Ehrenamt aktuell

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde Grünkraut

„Essa, schwätza, zsamma lacha,“ in netter Gesellschaft sich mal wieder treffen und austauschen.

Der Mittagstisch hat immer Montag und Mittwoch ab 12.00 Uhr geöffnet. Unser Fahrdienst holt Sie auch gerne zu Hause ab.

Sie können sich am jeweiligen Tag **bis 10.00 Uhr unter der Telefonnummer 7602-45** für das Mittagessen anmelden.

Das Mittagessen kostet mit Mineralwasser 6,70 €.

Am Montag, 18.10.2021, gibt es Gyrospfanne von der Hähnchenbrust, Tomatenreis, Tszaziki und Salate vom Büffet, zum Nachtisch Himbeergrütze.

Am Mittwoch, 20.10.2021, gibt es Kartoffel-Lauchkremssuppe, Dampfnudeln mit Vanillesoße.

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Sabine Jehle, Seniorenbeauftragte

Computercafé am 20. Oktober im Haus der Mitte

Nach dem 2. Computertreffen für Senioren/innen folgt das 3. Treffen

Am Mittwoch den 20. Oktober um 14.30 Uhr im Haus der Mitte

Wir bearbeiten Ihre gewünschten Themen, diese sind:

- Wie wähle ich mich in WLAN ein?
 - Wie richte ich einen Hotspot ein?
 - Was mache ich mit den vielen Fotos auf dem Handy?
 - Kostenfalle Roaming Gebühren?
 - Fragen und Probleme der Teilnehmer (zum Thema Handy)
- Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es gelten die 3-G-Regeln. Alle Interessierten sind willkommen, wir freuen uns auf Sie. Walter Spieler, Edmund Dehnel und die DigiScouts



Forstamt Ravensburg

Informationsveranstaltung für Waldbesitzer

Das Forstamt Ravensburg lädt Sie zu Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer ein.

Die traditionellen Waldbesitzerinfoabende in Gasthäusern und Gemeindeeinrichtungen entfallen auch dieses Jahr „coronabedingt“. Stattdessen finden sechs Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer im Wald statt.

Das Forstamt und GENO Holz informieren zu folgenden Themen:

- Informationen zum Holzmarkt
- Aktuelle PEFC Kriterien für Ihren Wald
- Forstschutz und Baumartenwahl
- Wichtige Regeln zur Unfallverhütung

Termine:

22.10: 13:30 bis 16:00 Uhr im Stadtwald Bad Wurzach (Treffpunkt: Bad Wurzach, Schützenhaus)

23.10: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr Stadtwald Wangen (Treffpunkt: Wangen-Wittwais, Grillhütte)

29.10: 13:30 bis 16:00 Uhr Privatwald Herzog von Württemberg (Treffpunkt: Altshausen, Parkplatz am Sportplatz)

30.10: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Privatwald Fürst Waldburg zu Wolfegg (Treffpunkt Waldburg / Parkplatz Langrain)

5.11: 13:30 bis 16:00 Uhr im Stadtwald Ravensburg (Treffpunkt: Ravensburg-Wippenreute, Tannenberg)

6.11: 9:00 bis 11:30 Uhr im Stadtwald Leutkirch (Treffpunkt: Leutkirch-Waldfriedhof / Parkplatz)

Die Karten zu den Treffpunkten können sie auf der Homepage des Landratsamts

www.rv.de /Ihr Anliegen/Wald und Forstwirtschaft/Infoveranstaltungen einsehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Die SVLFG informiert

Die seelische Gesundheit stärken

Die psychische Belastung bei Menschen in der „Grünen Branche“ ist zum Teil sehr hoch.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) zeigt in diesem Zusammenhang auf, welche Unterstützungsangebote es für Betroffene gibt.

Zu den Angeboten der SVLFG zählen Stressmanagementseminare, Trainings- und Erholungswochen für pflegende Angehörige, verschiedene Online-Gesundheitstrainings, telefonische Einzelfallcoachings sowie eine Krisenhotline, die an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr erreichbar ist.

Belastungen verschieben sich

Die Belastungen in den Betrieben verschieben sich immer mehr von körperlichen hin zu psychischen.

Termindruck und Arbeitsbelastung nehmen zu. Oft kommen noch familiäre Herausforderungen, wie die Pflege von Angehörigen, dazu. Ständige körperliche und mentale Überforderung können die Gesundheit gefährden. In unserer schnelllebigen und anforderungsreichen Zeit ist ein ausgewogenes Verhältnis von Anspannung und Entspannung, von Anforderungen und Freiraum, von Arbeit und Freizeit eine wichtige Voraussetzung für psychisches Wohlbefinden und Gesundheit.

Spezialisten zu Rate ziehen

Wenn diese Balance aus dem Gleichgewicht gerät, kommt auch das Seelenleben in eine Schiefelage – was dann auch Konsequenzen für die körperliche Gesundheit haben kann. Die SVLFG rät: Wenn eine solche Schiefelage entstanden ist, sollte der Gang zu einem Spezialisten keinesfalls gescheut werden! Ansprechpartner sind zunächst immer die behandelnden Ärzte, mit denen man dann den richtigen Weg zur Behandlung sucht.

Weitere Informationen und Kontakt

Die Krisenhotline der SVLFG ist erreichbar unter der Rufnummer 0561 785-10101. Die Rufnummer des SVLFG-Telezentrums „Mit uns im Gleichgewicht“ lautet 0561 785-10512.

Wissenswertes zu den Gesundheitsangeboten bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/gleichgewicht.

Landwirtschaft

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice
88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Vorankündigung

Silofolien- und Altreifen-Entsorgung

vom 09.11.-11.11. (Dienstag - Donnerstag) 2021

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertweiler
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf

Die Folie wird recycelt...damit gebrauchte Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.



LKK unterstützt bei der Vorsorge gegen Osteoporose

In Deutschland sind sechs Millionen der über 50-Jährigen von Osteoporose betroffen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet Angebote zur Vorsorge. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20. Oktober hin.

Bei Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört und die Knochendichte nimmt ab.

Dadurch steigt die Gefahr von Knochenbrüchen. Oft wird die Erkrankung durch Kalzium- und Bewegungsmangel verursacht. Frauen sind hiervon häufiger betroffen als Männer. Eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit einer Bewegungstherapie kann ein Fortschreiten der Erkrankung verhindern. So früh wie möglich heißt es daher: Muskeln stärken und auf einen gesunden Lebensstil achten. Regelmäßige körperliche Bewegung hält fit und stärkt die Knochen. Spezielle Osteoporose-Gymnastik und Kräftigungsübungen helfen dabei. Wichtig ist es, an eine aufrechte Körperhaltung zu denken sowie abrupte Bewegungen und das Heben schwerer Gegenstände zu meiden. Beim Bücken sollte der Rücken möglichst gerade gehalten werden. Kalzium fördert die Aufnahme von Vitamin-D in den Knochen.

Bewegung zu fördern ist ein zentrales Anliegen der Krankenkassen. Die SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bietet ihren Versicherten daher verschiedene Maßnahmen an. Mit dem Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ hat sie in Zusammenarbeit mit Ärzten und Wissenschaftlern ein spezielles, wohnortnahes Bewegungsangebot für Senioren entwickelt. Es zielt darauf ab, die Mobilität bis ins hohe Alter zu erhalten. Für LKK-Versicherte ist dieses Angebot kostenlos. Weitere Informationen gibt es online unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

Darüber hinaus liefert die Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) weitere spezielle Kurse zur Osteoporose-Vorsorge. Alle Kurse, die dort gelistet sind, sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die LKK bezuschusst Kurse, die von der ZPP zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden zwei Kurse pro Kalenderjahr. Details hierzu bietet die Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Zum Thema Osteoporose stehen weitere Infos unter www.osteoporose-deutschland.de.

SVLFG

Bürgergemeinschaft e.V.

**Eltern-Kind-Gruppen****Krabbelgruppe „Heinzelmännchen“**

Donnerstag, 09.00 - 10.30 Uhr im Haus der Mitte

Das Programm richtet sich nach dem Jahreskreis und es wird gesungen, gebastelt und gespielt.

Ansprechpartnerin: Saskia Neff

E-Mail: sneff@web.de

Montagsgruppe „Babyclub Krümelbande“

Montag, 09.15 - 11.45 Uhr im Haus der Mitte für Babys von 0 - 1,5 Jahren

Jeden Montag gemütliches Beisammensein.

Bei schönem Wetter treffen wir uns in der Sommerzeit auf dem Spielplatz

Information und Anmeldung:

Jennifer Schick, Tel. 01 79 96 77 337

Bürgergemeinschaft e.V.**Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragte Sprechzeiten im Rathaus**

Carmen Gropper

Dienstag und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 - 18.30 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr (Jugendhaus)

Freitag 15.00 - 19.00 Uhr (Jugendhaus)

Tel. 0751/7602-46

E-Mail: carmen.gropper@gruenkraut.de

Beauftragte für Senioren und bürgerschaftlichem Engagement**Sprechzeiten im Rathaus**

Montag - Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0751 760245

E-Mail: sabine.jehle@gruenkraut.de

www.gruenkraut.de

Sprechzeiten im Haus der Mitte

Dienstag und Donnerstag

13.00 - 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel. 0751/9587561

Café Kunterbunt

Das Café Kunterbunt ist Treffpunkt und Begeugungsmöglichkeit für alle Generationen.

Wir freuen uns auf viele große und kleine Gäste, um Sie mit leckeren, selbstgemachten Kuchen & tollen Kaffee-Variationen zu verwöhnen!

Für Kinder haben wir auch eine Spielecke.

**Café Kunterbunt
am Freitag, 15. Oktober 2021
von 15.00 - 17.00 Uhr
im Haus der Mitte**

Hinweis:

Das nächste Café Kunterbunt findet am **Freitag, 29. Oktober 2021 von 15.00 - 17.00 Uhr** im Haus der Mitte statt.

Ihr Café-Kunterbunt-Team!

**Mittendrin**

Betreuungsgruppen für ältere Menschen

donnerstags von 14.30 - 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut.

Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,






Tel. (07529) 855. Es sind noch Plätze frei!

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bitte beachten Sie: Die vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten, insbesondere für Sonntag ist empfehlenswert, telefonisch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros oder per E-Mail (siehe auch Hinweise in den kirchlichen Nachrichten). Herzlichen Dank.
Tel. 07520 2145 oder E-mail: stgallusundnikolaus.gruenkraut@drs.de

Gottesdienstordnung vom 16.10.2021 – 24.10.2021

	Seelsorgeeinheit VORALLGÄU		Grünkraut St. Gallus und Nikolaus		Bodnegg St. Ulrich und Magnus		Schlier St. Martin		Unterankenreute Mariä Himmelfahrt
Samstag, 16.10.2021; Hl. Hedwig, Hl. Gallus, Hl. Margareta M. Alacoque		18.00 Uhr Rosenkranz							
Sonntag, 17.10.2021, Hl. Igatus v. A. 29. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 53, 10-11 L2: Hebr 4, 14-16 Ev: Mk 10, 35-45		10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier; Familiengottesdienst 13.30 Uhr Taufe von Emilian Malsam 18.00 Uhr Rosenkranz	09.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Rosenkranz <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier		10.30 Uhr Eucharistiefeier – Kollekte: Innenrenovation der Kirche St. Martin 12.00 Uhr Taufe von Luis Anton Sauter				
Montag, 18.10.2021 Hl. Lukas, Evangelist									
Dienstag, 19.10.2021 Hl. Johannes de Brébeut, Hl. Isaak Jogues u. Gefährten, Hl. Paul v. Kreuz		08.00 Uhr Schülergottesdienst 19.00 Uhr Eucharistiefeier;	<u>St. Theresia Rosenharz</u> 18.30 Uhr Eucharistiefeier					18.00 Uhr Rosenkranz-Andacht	
Mittwoch, 20.10.2021 Hl. Wendelin		18.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharist. Anbetung		19.00 Uhr Eucharistiefeier				
Donnerstag, 21.10.2021 Hl. Ursula u. Gefährtinnen		18.00 Uhr stille Anbetung m. Lobpreis	19.00 Uhr Anbetung, Lobpreis - „Bless the Lord“					18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Eucharistiefeier	
Freitag, 22.10.2021 Hl. Johannes Paul II.		18.00 Uhr Rosenkranz	07.45 Uhr Schülergottesdienst						
Samstag, 23.10.2021; Hl. Johannes v. Capistrano		18.00 Uhr Rosenkranz							
Sonntag, 24.10.2021; Hl. Antonius 30. Sonntag im Jahreskreis L1: Jer 31, 7-9 L2: Hebr 5, 1-6 Ev: Mk 10, 46-52 missio-Kollekte / Weltmissionssonn- tag		09.00 Uhr Eucharistiefeier	09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier 17.00 Uhr Rosenkranz <u>St. Theresia Rosenharz</u> 10.00 Uhr Eucharistiefeier						10.30 Uhr Eucharistiefeier 12.00 Uhr Taufe von Felix Anton Meroth und Skylar Linn Nagl 17.00 Uhr Rosenkranz-Meditation mit Gitarrentrio vom Frauen- bund/KAB/VKL

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Edgar Briemle, Administrator
Schulstr. 16 | 88267 Vogt
edgar.briemle@drs.de

07529 1350

Elmar Kuhn, Gemeindefereferent
Pfarrstadel | Eibeschr. 4 | 88281 Schlier
elmar.kuhn@drs.de

07529 / 4311221
Mobil 0151 23901130

Gemeindeassistentin / Frau Leonie Frosdorfer
Pfarrstadel Schlier, 88281 Schlier
Leonie.Frosdorfer@drs.de

Telefon: **07529 4311221**



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege / Luzia Ambs:
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstr. 2
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6506 2577 0015 3940 00
bei VR-Bank Ravensburg-Weingarten

Telefon: **0751 65273644**
Fax: 0751 6528374



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Bürozeiten:

Montag	08.30 – 10.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 10.30 Uhr
Mittwoch	8.30 – 10.30 Uhr
Donnerstag	14.30 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Norbert Junker
stulrichundmagnus.bodnegg@nbk.drs.de

Telefon: **07520 9538778**

Bankverbindung:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN:DE05 6506 2577 0052 1800 00
bei VR-Bank Ravensburg-Wgt.



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12 | 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Bürozeiten:

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

09.00 - 11.00 Uhr
08.00 - 09.30 Uhr
15.00 - 16.30 Uhr

Miniplan

Sonntag, 17.10.2021

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Ronja, Amelie

Dienstag, 19.10.2021

08.00 Uhr Schülergottesdienst
neue Minis

19.00 Uhr Eucharistiefeier
Magnus, Johannes

Sonntag, 24.10.2021

09.00 Uhr Eucharistiefeier
Judith, Helena

Unser Erntedankfest am 3. Oktober ...

... ein Fest, das in Dankbarkeit an den Ertrag in der Landwirtschaft und in den Gärten erinnern soll und auch daran, dass es nicht allein in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen. Wir Christen danken Gott für alles, was wir haben und bitten gleichzeitig darum, dass wir für Gottes Liebe einen Raum schaffen. Es ist ein Tag des Dankens und auch des Nachdenkens über unser Handeln als Christen in dieser Welt.



Zur Ehre Gottes wurden so zum Erntedank die Altäre prächtig mit Obst, Gemüse, Getreide und Blumen geschmückt.



Die Verzierung der Kirche mit Ernteprodukten soll an den fruchtbaren Boden und die Nahrungsvielfalt der Erde erinnern. **Herzlichen Dank an unser bewährtes Erntedank-Team mit Bärbel Klein, Anita Kling, Marlies Müller, Uli Roth, Martina Steinhäuser und an die Bäckerei Glahs für den beeindruckenden Erntedank-Brotlaib.**



Pfarrer Edgar Biemle mit dem Kirchengemeinderat

Familiengottesdienst

Kennt ihr den „Bär“ von Grünkraut? Und kann es sein, dass die „Kirche“ ein „Haus voller Träume“ ist? Antwort auf diese Fragen gibt es am kommenden **Sonntag, 17. Oktober, um 10.30 Uhr**. Wir feiern den Namenstag (Hl. Gallus) und zugleich den Geburtstag (Kirchweihe) unserer Kirche. Im Familiengottesdienst (Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung) singen wir frohe Lieder und lassen uns ermutigen für unser Leben als Christen. Kommt, feiert mit!

Am **Dienstag, 19. Oktober 2021, Beginn um 20:00 Uhr**, sind in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderats im Katholischen Gemeindehaus folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

Beginn mit „Geistlichem Impuls“

- 1) Regularien, Feststellung der Beschlussfähigkeit, endgültige Festlegung der Tagesordnung
- 2) Protokolle der letzten Sitzungen vom 21.09.2021
- 3) Feststellung des Haushaltsplanes 2021/2022
- 4) Feststellung der Jahresrechnung 2020
- 5) Hygienekonzept der Seelsorgeeinheit Vorallgäu
- 6) Planung 2021/2022
- 7) Information der Kirchenpflege
- 8) Berichte aus den Ausschüssen
- 9) Allgemeine Information
- 10) Verschiedenes

Die interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen. Aufgrund der Corona-Situation ist eine öffentliche Sitzung aus Platzgründen nur sehr begrenzt möglich. Auch hier gelten die Hygienevorschriften, daher bitten wir um eine vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro (Tel. 2145).

Herzlichen Dank vorab für Ihr Verständnis.

Pfr. Edgar Briemle, Administrator mit dem Kirchengemeinderat



Seelsorgeeinheit Vorallgäu

SOZIALSTATION ST. MARTIN



Ehrenamtliche Fahrer gesucht

Seit August kann unsere Betreuungsgruppe für ältere Menschen „Mittendrin“ in Grünkraut wieder stattfinden.

Dieses Angebot ist nicht nur für die Teilnehmer wichtig, sondern auch für die betreuenden Angehörigen eine wertvolle Unterstützung und Entlastung.

Da die Betreuungsgruppen nur anteilig über die Pflegekassen finanziert werden, sind wir auf ehrenamtliche Unterstützung bei der Durchführung angewiesen.

Wir benötigen Fahrer, um die Besucher abzuholen und nach der Betreuung wieder nach Hause zu bringen. Hierfür stehen die Fahrzeuge der Sozialstation zur Verfügung, und für jeden Einsatz gibt es eine Aufwandsentschädigung.

Falls Sie ab und an Donnerstagnachmittag von 13.45 bis 14.30 Uhr bzw. von 17.30 bis 18.00 Uhr Zeit haben und sich ehrenamtlich engagieren möchten, freuen wir uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme.

Sie erreichen die SOZIALSTATION ST. MARTIN unter Telefon 07529/855.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2021

Liebe Schwestern und Brüder,

„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“ (Gal 6,9), schreibt Paulus, der Völkerapostel, an die Gemeinden in Galatien. Dies ist auch das Leitwort für den Monat der Weltmission 2021.

Lasst uns Gutes tun: Dieses Wort ist damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit. Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen. Die Aktion der Missio-Werke zeigt an den Beispielen von Nigeria und dem Senegal, was alles möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Beide Länder sind stark von der Corona-Pandemie betroffen. Armut und Jugendarbeitslosigkeit nähren Gewalt und religiösen Fundamentalismus.

Entführungen und Anschläge bringen Not und Elend, sie säen Furcht und Misstrauen. In dieser Lage setzt die Kirche auf den Dialog mit allen Menschen guten Willens. Sie bringt Christen und Muslime an einen Tisch, so dass Vertrauen entstehen kann und gemeinsames Tun möglich wird. Auf diese Weise wird die Hoffnung gestiftet, dass die verwundeten Gesellschaften geheilt werden können. Wir bitten Sie: Beten Sie für unsere Schwestern und Brüder, die nicht müde werden, sich in Gottes Namen für ein gutes Miteinander einzusetzen. In Nigeria, im Senegal und weltweit. Bedenken Sie bei der Kollekte am kommenden Sonntag die Initiativen von Missio mit einer großzügigen Spende!

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Gebhard Fürst

Bischof



Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.

Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 36161-30; Fax: -50
E-Mail: info@keb-rv.de

Das Hochbeet - bequeme Pflege, reiche Ernte

Ein Kurs der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. in Kooperation mit dem Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben beschäftigt sich mit dem Wissen rund um das Hochbeet. Die Veranstaltung findet am 20.10.2021 um 18.30 Uhr in Ravensburg in der Allmandstraße 10 statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Viele Hobbygärtner haben das Hochbeet für sich entdeckt. Baumärkte und Gartencenter bieten Bausätze an, die in der Gestaltung fast keine Wünsche offenlassen. In ihrem Vortrag erläutert Annerose Herm, Technische Lehrerin und Referentin am Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, den Aufbau des Beets, der im Herbst oder im Frühjahr stattfinden sollten. Das Wissen um die Anbauplanung und die notwendigen Pflegearbeiten im Jahreslauf können Hobbygärtner zu einer guten Ernte verhelfen.

Eine Anmeldung ist über www.keb-rv.de erforderlich. Für die Veranstaltung wird keine Kursgebühr erhoben. Die keb freut sich über einen Freiwilligen Teilnahmebeitrag zur Deckung der Kosten. Für den Besuch der Veranstaltung gilt die Regel geimpft - getestet - genesen.

Stadt-Land-Fluss: Spielend ZOOM kennenlernen

Am 19.10.2021 veranstalten die Katholische Erwachsenen-

bildung Kreis Ravensburg e.V., der Seniorentreff Ravensburg e.V., das Mehrgenerationenhaus Rahlentreff / Weinbergstraße und die keb der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Online-Kurs, bei dem man spielend das Videokonferenztool ZOOM kennenlernen kann. Beginn ist um 14 Uhr.

Der Kurs eignet sich für Interessierte, die an Online-Veranstaltungen teilnehmen wollen, aber noch unsicher mit der Technik sind. Hier gibt es die Gelegenheit, spielend ein Videokonferenz-Format kennenzulernen - einfach mit einer Runde Stadt-Land-Fluss. Gemeinsam entdecken die Teilnehmer wichtige Funktionen wie Mikrofon, Kamera und den Chat, den man in Seminaren braucht, um Fragen zu stellen. Ganz nebenbei wird man in einer kleinen, übersichtlichen Gruppe mit der Technik vertraut. Mit diesen ersten Erfahrungen können Teilnehmer sich bei der nächsten Gelegenheit ganz entspannt zu einer Veranstaltung per Videokonferenz anmelden und dem Inhalt folgen: Die Technik ist ja schon bekannt.

Zur Teilnahme sind ein Mikrofon, ein Lautsprecher und eine Videokamera notwendig. Kurz vor der Veranstaltung erhalten Teilnehmer einen Link zur Einwahl und eine übersichtliche Anleitung für das Videokonferenztool ZOOM.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter www.keb-rv.de, per E-Mail an info@keb-rv.de oder telefonisch unter Telefon 0751 3616130 mit Angabe der E-Mail-Adresse bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. notwendig.



Katholikentag



Stuttgart
25. - 29. Mai 2022



ZdK

Katholikentage sind Großereignisse mit über 170-jähriger Tradition. Sie finden in der Regel alle zwei Jahre statt - jeweils in einer anderen Stadt. Für fünf Tage kommen mehrere Zehntausend Katholikinnen und Katholiken und Gläubige aller Konfessionen und vieler Religionen aus Deutschland, Europa und der Welt zusammen, um gemeinsam zu beten, zu diskutieren und zu feiern. Gottesdienste, große und kleine Podien, Werkstätten, Konzerte, Ausstellungen, Theater und vieles mehr erwarten die Besucherinnen und Besucher.

Weitere Infos und Anmeldung gibt es hier:
www.katholikentag.de

Wir sind gerade am planen, ob wir uns gemeinsam aus der Seelsorgeeinheit auf den Weg nach Stuttgart machen, an einem oder mehrere Tage. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bodnegg oder Schlier oder bei Elmar Kuhn, Gemeindeferent.



Frauenbund

„Was hat mein Essen mit dem Klima zu tun?“
Zeit zum Essen ist mehrmals am Tag. Dann wird entweder groß aufgetischt oder schnell aus der Hand gegessen, hinuntergeschlungen

oder sorgsam genossen. Aber egal, was und wie wir essen, immer ist unsere Nahrung der Natur entnommen und hat Energie, Wasser und Boden zu ihrer Entstehung gebraucht. Und wenn wir dann weiter darüber nachdenken, wird schnell klar, die Ernährung beeinflusst nicht nur unser eigenes körperliches Wohlbefinden, sondern auch unsere Natur und unsere Umwelt - und das nicht nur in Deutschland, denn die Zutaten für unser Essen oder auch das Futtermittel für unsere Schweine, Kühe und Hühner kommen aus der ganzen Welt...

**Herzliche Einladung zum Vortrag von Melanie Willnat
„Klima & Ernährung“
am Mittwoch 27.10.2021
um 19.00 Uhr
im Haus der Mitte**

Ein paar Daten:

Wenn z. B. alle Menschen in Deutschland nur einmal die Woche auf ihr Schnitzel verzichteten, dann würden 600.000 Hektar Flächen weniger für die Produktion unserer Lebensmittel benötigt. Das entspricht 600.000 Fußballfeldern.

18 Millionen Tonnen an Lebensmitteln gehen jährlich vom Acker bis zum Teller in Deutschland verloren. Dies entspricht fast einem Drittel unseres gesamten Nahrungsmittelverbrauchs.

Ein Deutscher konsumiert jedes Jahr durchschnittlich 88 Kilo Fleisch. Über seine Lebenszeit hinweg gabelt er sich 4 Kühe und Kälber, 4 Schafe, 12 Gänse, 37 Enten, 46 Truthähne, 46 Schweine und 945 Hühner auf seinen Teller...

Die Ernährungswissenschaftlerin vom Ernährungszentrum Oberschwaben stellt den Zusammenhang zwischen Ernährung und Klima dar und gibt Tipps für eine klimafreundliche und gesunde Ernährung.

Bitte die 3G-Regel und Maskenpflicht beachten!



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt

Besinnung

Zum Wochenspruch:

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jer. 17,14

Wer wollte das nicht: heil sein? Vom sprachlichen Hintergrund her hat die Bedeutung des Wortes zu tun mit: ganz sein, unverseht sein und gesund. Im Englischen (whole) ist es sogar verwandt mit heilig oder geweiht sein (holy). Etwas Besonderes also, ganz und gar.

Mit dem „hilf mir“ hingegen könnte es sich etwas komplizierter verhalten. Viele Menschen haben eher Schwierigkeiten, sich Hilfe angedeihen zu lassen, Hilfe anzunehmen. „Sei mutig!“, „sei stark!“, „streng dich an!“, „sei nicht von anderen abhängig!“, „bloß keine Schwäche zeigen!“... Was schärfen sie uns nicht alles ein, diese einschlägigen Stimmen im Innern.

Jeremia, der Prophet, weiß um seine Angewiesenheit und Verletzlichkeit. Er ist einer, der auch Starkes, Unangenehmes, Kritisches ausspricht. Nicht, weil ihm das Lust und Genugtuung verschafft, aber weil er nicht anders kann. Er hat für sich den Auftrag Gottes vernommen. Nicht nur im Ohr gehört, mehr wohl schon: erlebt (das Wort des Herrn „geschah“ zu mir, heißt es in Jer. 1,4). Aber er erlebt sich selbst auch als gefährdet und leidend. Und er drückt auch das aus. Ein „Sensibelenchen“? Mag sein. Warum auch nicht! Gott braucht ihn und will ihn, so wie er ist.

Manchmal erwächst persönliche Stärke und Ganzheit gerade dem, dass man es wagt, sich selbst ganz wahrzunehmen und sich auch zu zeigen. Auszudrücken, wie man empfindet, wer man ist mit all den unterschiedlichen und zuweilen widersprüchlichen, starken und schwachen Seiten. Ein Wesen, angewiesen auf Beziehung, auf gegenseitiges Akzeptieren und Annehmen. *Pfarrer Manfred Bürkle*

Wochenplan

Freitag, 15. Oktober, Schüler-Gottesdienst
07.45 Uhr Bodnegg. Pfarrer Bürkle

Sonntag, 17. Oktober, 20. So. n. Trinitatis

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. *Micha 6,8*

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle.

Das Opfer ist für die Diakonie der Landeskirche bestimmt.

Sonntag, 24. Oktober, 21. So. n. Trinitatis

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm 12,21

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrerin Boss

10.15 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Boss

Das Opfer ist für das Hospiz bestimmt

Predigten zum Nachlesen

Andachten und Predigten der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler-Vogt finden Sie auf unsere Homepage:

www.miteinanderkirche.de.

Sollten Sie die Texte per E-Mail erhalten wollen, melden Sie sich gerne. In der Christuskirche Vogt liegen auch Predigten zum Mitnehmen aus.

Offene Kirche in Vogt

Die Christuskirche in Vogt steht wie bisher offen zur persönlichen Einkehr und Andacht!

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz

(www.miteinanderkirche.de),

in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Diakonie

Oberschwaben
Allgäu Bodensee

„Ich gehe als starke Frau jetzt“.

Feierlicher Abschluss des Projektes „Frauen seid dabei“ zum Stärken von Frauen, die in den letzten Jahren nach Deutschland gekommen sind.

Strahlende Gesichter und beschwingte Frauen, teilweise in traditioneller, festlicher Kleidung, waren am 21.09.2021 in der Aula der Pädagogischen Hochschule Weingarten zu sehen. Sie feierten in einer Abschlussveranstaltung des Projektes „Frauen seid dabei“ das Ende ihrer Kurse. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Gruppe „Minor Changes“ aus Ravensburg. Das Diakonische Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee hatte sich 2020 zum Ziel gesetzt, in Kooperation mit dem Landratsamt Ravensburg, einen Empowerment Kurs für Frauen auf den Weg zu bringen. Ziel des Projekts war, in die Fläche des Landkreises zu gehen. Frauen aus vielen Ländern der Welt sollten in wichtigen Lebensbereichen den Zugang zu diesem Bestärkungsangebot erhalten.

Fünf Multiplikatorinnen, unterschiedlicher Herkunft und Sprachen wurden eigens dafür geschult. Sie vermittelten im gegenseitigen Austausch und in sprachhomogenen Gruppen die Themenbereiche „Kultur“, „Rollenbilder der Frauen in der Heimat und in Deutschland“, „Rechte der Frauen in Deutschland“, „Gesundheit und Stressbewältigung“, „Selbstverständnis“, „Kindererziehung“ und „Frauen und Berufstätigkeit“.

Es entstanden fünf Gruppen von Frauen in Ravensburg, Weingarten, Wilhelmsdorf, Aichstetten und Isny. Die Gruppen wurden vorwiegend auf Deutsch unterrichtet, aber auch in den Sprachen Arabisch, Englisch, Farsi, Türkisch, und Tigrinya. Das Projekt wurde vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Nicht erst bei der Abschlussveranstaltung wurde deutlich, dass die Begeisterung aller Teilnehmerinnen und Multiplikatorinnen für das Projekt sehr groß war. Gerade in den Zeiten sozialer Distanz war es den Frauen besonders wichtig, gefördert und bestärkt zu werden.

Die Projektleiterin Thaddiana Stübing vom Diakonischen Werk und die Multiplikatorinnen vollbrachten eine organisatorische Meisterleistung bei der Koordination der Gruppen unter Coronabedingungen. Ihr Engagement und Durchhaltevermögen ermöglichte die erfolgreiche Umsetzung des Projekts.

Einige Kursteilnehmerinnen schilderten in bewegenden Worten ihre Erfahrungen aus dem Kurs. Eine syrische Teilnehmerin beschrieb, wie sie vom Frauenbild deutscher Frauen und ihrer Rechte in ihrer Familie profitiert. Sie und ihr Mann entwickeln ein gleichberechtigtes Selbstverständnis in ihrer Ehe. Das wollen sie auch in die Erziehung ihrer Kinder übertragen. Eine Frau aus Kamerun berichtete, wie gut ihr die Beispiele von elterlicher Fürsorge und Förderung der kindlichen Entwicklung gefallen haben.

Der Geschäftsführer des Diakonischen Werks, Ralf Brennecke und Landrat Harald Sievers waren gleichermaßen beeindruckt von der Begeisterung für das Projekt. Sie lobten das außerordentliche Engagement der Frauen und betonten in ihren Ansprachen die große Bedeutung solcher Projekte.

Von allen Beteiligten wurde als großer Wunsch die weitere Unterstützung von Frauen Projekten geäußert. „Ich gehe als starke Frau aus diesem Projekt“ waren die Schlussworte mehrerer Teilnehmerinnen.



„Frauen seid dabei“: Multiplikatorinnen bei der Abschlussveranstaltung des Diakonie Projekts
Bild: Xenia Bichert



Am Mittwoch, den 20.10.2021 um 19:00 Uhr

spricht Angelika Rieber (Frankfurt) im Evangelischen Martin Luther Gemeindehaus in Weingarten,

Gartenstraße 9, zum Thema:

„Da habe ich die Mama das letzte Mal gesehen“ - Lebenswege von Kindertransportkindern (1938 -1940)

Musik: Trio „Feuervogel“

Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Vereinsnachrichten

Schenktag

10. Schenktag in Grünkraut

Mit großer Vorfreude haben wir, das Orga-Team, dem 10. Schenktag in Grünkraut entgegengefeiert, der am 2. Oktober stattfinden konnte.

Viele kleine und größere, schöne und nützliche Dinge haben an diesem Tag den Besitzer gewechselt.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ausdrücklich bei allen, die uns in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Mit viel Engagement wurde auf die Einhaltung der Corona-Regeln geachtet.

So konnte auch der 10. Schenktag erfolgreich beendet werden und wir freuen uns sehr, Sie im Mai 2022 zum 11. Schenktag in Grünkraut begrüßen zu dürfen.

Ihr Schenktag-Team



Turn- und Sportverein Grünkraut e.V.

Abt. Fußball

Spielberichte - Jugend

E-Junioren

Spitzenspiel in Grünkraut

Am vergangenen Freitag empfingen unsere E Junioren den Tabellenführer aus Berg und wie erwartet mussten unsere Nachwuchskicker alles geben. Im ersten Spiel spielten unsere noch ungeschlagenen E2 Junioren. Berg spielte von Anfang an mit viel Druck und ging schnell mit 2:0 in Führung. Aber davon ließen sich unsere Jungs und Mädels nicht beeindrucken. Mit großem Kämpferherz und viel Spaß am Spiel drehten wir den Spieß um und schossen 4 Tore in Folge zum Endstand 4:2! Es spielten: Tizian, Tim, Ben, Felician, Till, Justus, Hannes, Alperan, Marie, Theo, Paul, Cara, Luca.

Das anschließende Spiel der E1 Junioren war zu Beginn ein Abbild des E2 Spiels und so lagen wir auch hier zunächst 0:2 in Rückstand. Doch hängende Köpfe sind in Grünkraut unbekannt und so gelang es auch hier, sich aus der misslichen Lage zu befreien und den Ausgleich zu erreichen. Im weiteren Spielverlauf ging es hin und her und Grünkraut ging sogar mit 5:3 in Führung. Allerdings kamen die Gäste aus Berg stark zurück und schafften noch den Ausgleich zum 5:5 Endstand. Es spielten: Jordi, Subhanalla, Erfan, Jakob, Emil, Eric, Benni, Leo, Dominik.

Fazit: Tabellenführer empfangen, einmal Sieg + einmal unentschieden = Grünkraut ungeschlagen!

D-Junioren

SGM SV Oberzell/Schmalegg II gegen SGM TSV Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III 2:2

Am Samstag traten wir zu unserem zweiten Auswärtsspiel in Schmalegg an. Wir kamen sehr druckvoll in die Partie und mit starkem Pressing spielten wir uns gute Chancen heraus. So war Elias, der über seine rechte Seite einnetzte und für die frühe Führung sorgte. Weiter störten wir früh den Gegner, ließen kaum Chancen zu und drängten nach vorne. Kurz vor der Halbzeitpause stand der gegnerische Torwart etwas zu weit vor seinem Tor, was Lenny gedankenschnell mit einem präzisen Schuss aus etwa 20 Metern nutzte und uns die 0:2-Führung bescherte.

In der zweiten Halbzeit kamen die Gastgeber deutlich bissiger ins Spiel und wir fanden kaum Wege, uns aus der Belagerung zu befreien. Mit vollem Einsatz verteidigen wir unser Tor, konnten jedoch den Anschlusstreffer nicht verhindern, der in der 40. Minute fiel. Kurz vor Spielende wehrte unser tapferer Torwart Simeon einen Schuss aus nächster Nähe von dem alleine auf ihn zustürmenden Gegenspieler ab, der gegen den Stürmer prallte und über unsere Torlinie kullerte. Wenige Zentimeter fehlten Berat, um den Ball mit einer Grätsche von der Linie zu kratzen. Das war ärgerlich, jedoch zeigte unser Team

eine Klasse Moral in den letzten Minuten und erkämpften sich noch einige Chancen, die jedoch nichts Zählbares einbrachten. Trotzdem sind wir zufrieden mit dem Auswärtspunkt und mit dem deutlich besser funktionierendem Zusammenspiel unseres Teams.

B-Junioren

SG Wolfegg/Altann - SG Waldburg/Ankenreute/Grünkraut 1:2
Freitagabendspiel unter Flutlicht, kleiner Platz und viele tolle Szenen bekamen die anwesenden Zuschauer zu sehen. Man merkte unseren Jungs an, dass sie unbedingt wieder ein Spiel gewinnen wollten. Die ersten 20 Minuten hatten wir bedeutend mehr Spielanteile als die Heimelf. Jedoch waren die Gastgeber immer wieder mit gefährlichen Kontern vor dem Tor von Moritz. In der 35. Spielminute dann das verdiente 1:0 durch Leander. Er verwandelte einen an Luis verursachten Elfmeter. In der zweiten Spielhälfte kam der Gastgeber immer besser ins Spiel und drängte unsere Mannschaft in die eigene Hälfte. In der 60. Spielminute dann der Ausgleich. Das steckten unsere Jungs weg und erzielten kurz vor Ende der Partie den 2:1 Siegtreffer.

Ergebnisse

E-Junioren

TSV Grünkraut II - TSV Berg II: 4:2

TSV Grünkraut I - TSV Berg I: 5:5

D-Junioren

SGM Oberzell/Schmalegg II
- SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III 2:2

C-Junioren

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute II - TSG Ailingen II 2:4

A-Juniorinnen

SGM Unterzeil/Aichstetten/Aitrach/Tannhausen
- SGM Eschach/Grünkraut 4:3

Frauen

TSV Grünkraut - SGM Eschach/Brochenzell 0:0

Herren

SG Aulendorf II - SGM Waldburg/Grünkraut II 1:5

SG Aulendorf I - SGM Waldburg/Grünkraut I 1:1

Vorschau

Dienstag, 12.10.

B-Junioren, 18:00 Uhr in Ankenreute

SGM Waldburg/Ankenreute/Grünkraut - SGM Vogt/Karsee

Freitag, 15.10.

E-Junioren, 17:00 Uhr in Wolpertswende

SGM Wolpertswende/Mochenwangen II - TSV Grünkraut II

E-Junioren, 18:15 Uhr in Wolpertswende

SGM Wolpertswende/Mochenwangen I - TSV Grünkraut I

Samstag, 16.10.

C-Junioren, 13:00 Uhr in Weiler

SGM Scheidegg/Weiler/Ellh I - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute

D-Junioren, 13:30 Uhr in Grünkraut

SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute III - SV Weingarten III

A-Juniorinnen, 16:00 Uhr in Grünkraut

SGM Eschach/Grünkraut - TSV Tettngang

Sonntag, 17.10.

B-Junioren, 10:00 Uhr in Weingarten

SV Weingarten II - SGM Grünkraut/Waldburg/Ankenreute

Damen, 10:30 Uhr in Reute

SGM Bad Waldsee/Reute - TSV Grünkraut

Herren, 12:45 Uhr in Baidt

SV Baidt II - SGM Grünkraut/Waldburg II

Herren, 15:00 Uhr in Baidt

SV Baidt I - SGM Grünkraut/Waldburg I

Spielberichte - Aktive

Frauen - Bezirksliga

TSV Grünkraut - SGM Eschach/Brochenzell 0:0

Im sechsten Saisonspiel der Frauen Bezirksliga hatten unsere Frauen vom TSV Grünkraut am Sonntag die SGM Eschach/Brochenzell zu Gast.

Der TSVG machte von Anfang an das Spiel und hatte auch gleich drei dicke Torgelegenheiten, welche aber leichtfertig vergeben wurden. Unsere Frauen machten weiter Druck, so dass sich dem Gegner nur wenige Tor Möglichkeiten boten. Leider wollte kein Tor fallen, so dass es mit einem 0:0 in die Halbzeitpause ging.

In der zweiten Halbzeit bot sich das gleiche Bild und die TSVG Frauen machten das Spiel, die Gegnerinnen hatten nur wenige Möglichkeiten für Entlastungsangriffe. Unsere Mannschaft konnte aber die tief stehende Abwehr von Eschach/Brochenzell nicht überwinden. So trennten sich die Teams 0:0 unentschieden, der TSVG konnte trotzdem den ersten Tabellenplatz behaupten.

Es spielten:

Nathalie Lueger, Myriam Wissussek, Jenny Kaplan, Pia Zengerle, Selina Weiß, Lena Waldinger, Zoe Buchmann, Fabienne Wellmann, Chiara Igel, Leonie Gmünder, Julia Gutekunst, Lara Burr, Cleo Deutschmann, Sandra Geßler und Jessica Igel

Herren Kreisliga A1

SG Aulendorf - SG Waldburg/Grünkraut 1:1
Wieder mal musste man auch in Aulendorf nach Schlusspfiff feststellen, dass die Chancenverwertung diese Saison die mit Abstand größte Schwäche des Teams ist. Vor allem spielerisch war man den Gastgebern aus Aulendorf über die gesamten 90 Minuten überlegen, die meist durch Standards gefährlich wurden. Den ersten Standard gab es zu einem äußerst ungünstigen Zeitpunkt im Spiel. Bereits in der 2. Spielminute piff der Schiedsrichter einen völlig berechtigten Strafstoß für die SGA, nachdem Finn Tolkmitt unglücklich dem Aulendorfer Stürmer in die Hacken gelaufen war. So musste man bereits wieder nach zwei Spielminuten einem Rückstand hinterherlaufen. Doch die SG Waldburg/Grünkraut spielte vor allem über das zentrale Mittelfeld um Frank Burgenmeister, Flo Locher und Steffen Hauser immer wieder sehr gefährlich nach vorne und so konnte man in der 25. Spielminute den Ausgleich erzielen. Ausgangslage war eine starke Passkombination die bereits hinter der Mittellinie begann: Florian Locher ließ einen Doppelpass wieder auf Fabian Brugger klatschen, welcher mit dem entgegenkommenden Julius Igel wieder einen Doppelpass spielen konnte und dann sogar noch Steffen Hauser bediente, welcher sich am Strafraum dann stark durchsetzen und den Ball eiskalt im Tor unterbringen konnte. In der ersten Halbzeit hatte der Gastgeber aus Aulendorf außer langen Bälle keine Spielidee und war lediglich nur durch einen Pfsontreffer nach einem direkten Freistoß gefährlich. Dennoch ging es mit 1:1 in die Halbzeitpause. Die ersten Minuten nach der Pause gehörten klar der SGA, welche nach einem Fernschuss noch einmal den Außenpfosten treffen konnte. Unser Team kam schließlich wieder stark ins Spiel zurück und erarbeitete sich nochmals einige sehr gute Torchancen, von denen man mindestens zwei im Tor hätte unterbringen müssen. Der starke Steffen Hauser bekam auf Höhe der Strafraumlinie den Ball durchgesteckt und tauchte völlig frei vorm Torhüter der Gastgeber auf. Jedoch hatte er sich den Ball minimal zu weit vor gelegt und wollte dann auch noch uneigennützig auf den mitgelaufenen Julius Igel ablegen. Jedoch wurde dieser Ball in allerhöchster Not von einem Verteidiger geklärt. Bereits das hätte das 2:1 für unser Team sein müssen. Kurze Zeit später hatte Florian Locher die große Chance auf den Führungstreffer. Einen Ball durch den Sechzehner bekam er auf Höhe des Elfmeterpunktes in den Fuß gespielt und verzog diesen allerdings untypisch - völlig freistehend - über das Tor. So blieb es am Ende beim Unentschieden und man muss sich wieder der Tatsache stellen, dass man über weite Strecken das deutlich bessere Team war, aber die Chancenausbeute letztendlich wieder den Sieg gekostet hat.

Kader: Sebastian Ruess, Patrick Kibele, Julian Ruedi, Fabian Brugger, Finn Tolkmitt, Frank Burgenmeister, Florian Locher, Tobias Schuster, Niklas Sterk, Steffen Hauser, Julius Igel, Laurin Riedesser, Jonathan Locher, Kilian Hölz, Marian Köbach, Sebastian Moser



Wir proben wieder!!

Dank des freundlichen Angebots der Gemeinde Grünkraut können wir die wöchentlichen Singstunden derzeit in

der Festhalle abhalten - und zwar ohne Schichtbetrieb! Klar: die Stühle sind auf Abstand gerückt und es gilt die 3-G-Regel. Aber es fühlt sich wieder nach Gemeinsamkeit an, auch im Chorklang.

Voller Zuversicht bereiten wir nun ein adventliches Programm vor, das wir am 3. Adventswochenende in der Grünkrauter Kirche (falls es die Situation erfordert, vielleicht auch im Freien?) aufführen wollen.

Jetzt wäre der beste Zeitpunkt für eine Schnupperstunde bzw. den Einstieg in die Probenphase. Wir würden uns über jeden Neuzugang freuen, vor allem aber über Männerstimmen! Bei Interesse kommen Sie freitags um 20 Uhr einfach zur Festhalle Grünkraut. Sie können sich aber auch gerne an den Chorleiter Ulrich Niedermaier (Telefon 0751/64786) oder an den 1. Vorsitzenden Helmut Huchler (Telefon 07529/2264) wenden, wenn Sie vorab Fragen haben. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.chorgemeinschaft-gruenkraut.de

Für die Chorgemeinschaft: Eva Weeber

Was sonst noch interessiert

Ohne neue Adresse keine Rente

Wer umzieht, weiß: Von der Bank bis zum Einwohnermeldeamt müssen alle über die neue Anschrift informiert sein. Die Deutsche Rentenversicherung benötigt immer die aktuelle Adresse der Rentnerinnen und Rentner. Können Briefe nicht zugestellt und die neue Anschrift auch über die Meldebehörden nicht ermittelt werden, wird die Rente vorläufig eingestellt. Die Rentenzahlung wird aber unverzüglich wieder aufgenommen, sobald sich die Betroffenen mit ihrer neuen Adresse melden. Rentnerinnen und Rentner sollten darüber hinaus auch Änderungen des Nachnamens oder der Kontodaten immer zeitnah mitteilen. Da Rentenzahlungen durch die Deutsche Post AG überwiesen werden, melden Rentempfänger die Änderungen direkt dem Renten Service der Deutschen Post. Am einfachsten geht dies online unter www.rentenservice.de oder mit entsprechenden Vordrucken in jeder deutschen Postfiliale.

Selbstverkäufer-Basar in Bodnegg

SECONDHAND FIRST class

Am Samstag, den 30.10.2021 findet in der Festhalle in Bodnegg ein Selbstverkäuferbasar für Jugendliche und Erwachsene statt. Angeboten werden gut erhaltene, modische und klassische Bekleidung in den Größen XS - XXL und Accessoires.

Verkauf: 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Aufbau: ab 12:30 Uhr

Tischgröße: 1,70 x 0,70 m / ein Kleiderständer kann mitgebracht werden.

Standgebühr: 9 €

Auskünfte und Tischreservierung:

Ab Montag, den 20.10.2021, 8:00 Uhr unter secondhand.bodnegg@web.de

Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer an!

Der Basar findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln (§G, Hygiene-Vorschriften, Maskenpflicht) statt!

Skifreunde Bodnegg

Großer Skibasar

Sonntag, 24. Oktober 2021

10.00 - 12.00 Uhr Schule Bodnegg

Warenannahme: Samstag, 23. Oktober, 15.00 - 17.00 Uhr

Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung (3G-Regeln)

Weitere Infos unter: www.skifreunde-bodnegg.de

Repaircafé Ravensburg hat wieder geöffnet

Jeden 3. Samstag im Monat ist nun das Repaircafé Ravensburg wieder geöffnet.

Hier werden Dinge aus den Bereichen Elektrik, Elektronik, Holz, Mechanik und Kleidung repariert.

Zweck ist die Vermeidung von Müll, Nachhaltigkeit und Freude am Tun und Austausch miteinander.

In der Zeit zwischen 11 Uhr und 14 Uhr werden Kleingeräte sofort kostenlos repariert.

Komplexe Geräte wie z. B. Kaffevollautomaten bedürfen oft der langwierigen Suche nach den Fehlerquellen, zum Teil auch der Recherche im Internet. Deshalb werden sie von unseren Ehrenamtlichen manchmal auch zu Hause repariert.

Eine Anmeldung per E-Mail ist erwünscht, aber nicht Bedingung: repaircafe-rv@web.de

Ort: Kapuziner Kreativzentrum, Kapuzinerstr.27, Ravensburg

Termin: Samstag, 16. Oktober von 11 Uhr bis 14 Uhr

www.repaircafe-rv.de

Das Repaircafé braucht Nachwuchs besonders im elektronischen Bereich.

Aber auch Radio- und TV-Mechaniker und Elektriker finden bei uns einen wichtigen Platz.

LAUDATE DOMINUM

Am **Sonntag, den 17. Oktober 2021 um 17:00 Uhr** findet ein Benefizkonzert mit dem Vokalensemble „diapasón“ in der Pfarrkirche St. Katharina in Wolfegg statt. Vokalmusik zu drei bis sieben Stimmen von Orlando di Lasso, Giovanni Pierluigi da Palestrina, Heinrich Schütz u.a. Seit mehr als zehn Jahren ist das Ravensburger Vokalensemble diapasón eine feste Größe in der Kulturlandschaft Oberschwabens und hat sich auch darüber hinaus einen Namen gemacht. Die sieben Sängerinnen und Sänger widmen sich insbesondere der geistlichen und weltlichen Vokalmusik der Renaissance und des Barock, also des 16. und 17. Jahrhunderts. Aber auch moderne Kompositionen werden in den abwechslungsreichen Programmen des Ensembles immer wieder zu Gehör gebracht.

Der Eintritt ist frei! Spenden kommen der Pater-Berno-Stiftung zugute. Bitte beachten Sie die geltenden Vorschriften zum Infektionsschutz, 3-G-Nachweis.

VdK Sozialverband Baden-Württemberg

VdK-Ortsverband informiert

Gelungene inklusive VdK-Sportfreizeit in Baden-Baden

Neue Wege beschritt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg im Spätsommer. Mit 20 Teilnehmern - und in Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung des inklusiven Sports (GGFiS mbH) - führte man in der Sportschule Steinbach in Baden-Baden eine inklusive und zugleich coronakonforme Sportfreizeit durch. Danach freute sich der VdK-Landesobmann für die jüngere Generation, Sven Schipper, über das gute Feedback der Mitwirkenden und zog eine positive Bilanz: „Eine rundum gelungene Veranstaltung“. Die erste VdK-Sportfreizeit des Landesverbands unter dem Motto „Sport - Spaß - Freunde mit und ohne Behinderung“ hatte behinderte und nichtbehinderte Mädchen und Jungen, Frauen und Männer im Alter von 8 bis 26 Jahren zusammengebracht. Beim gemeinsamen langen Wochenende wurden viele Geschicklichkeits-, Balance-, Kraft- und Geduldsübun-

gen sowie jede Menge Ballspiele angeboten. Schipper, der im Oktober 2021 sein erstes Amtsjahr als VdK-Landesobmann vollendet, will sich auch in 2022 für eine Folgeveranstaltung einsetzen.

Weitere „Toiletten für alle“ eingerichtet

Mindestens zwei weitere „Toiletten für alle“ gibt es im Südwesten. Toiletten für alle sind Rollstuhltoiletten, die zusätzlich mit einer höhenverstellbaren Pflegeliege für Erwachsene, mit einem Patientenlifter und mit luftdicht verschließbarem Windeleimer ausgestattet sind. Und sie verfügen über ausreichend Bewegungsfläche, damit auch eine Hilfsperson die betroffene behinderte Person im Rollstuhl in die Toilette begleiten und dort gegebenenfalls einen Windelwechsel vornehmen kann. Im September 2021 wurde in Stuttgart, in der öffentlichen Toilettenanlage in der Eichstraße 7, eine Toilette für alle eingerichtet. Diese ergänzt das bisherige Angebot mit solch inklusiven Toiletten - beispielsweise in der Arnulf-Klett-Passage, im Einkaufszentrum Milaneo oder auch in der Mercedes-Benz-Arena Stuttgart. Eine weitere Toilette für alle wurde im Juli 2021 im bekannten Erlebnispark Tripsdrill in Clebronn eröffnet, über die auch das SWR-Fernsehen berichtete. Denn die klassische Behindertentoilette hilft Betroffenen, die unterwegs einen Ort zum Windelwechsel brauchen, nicht weiter. Unter www.toiletten-fuer-alle-bw.de erfährt man, wo sich diese Toiletten befinden.

UKBW Unfallkasse Baden-Württemberg

Tag der Schülersicherheit 2022: Jetzt bis zum 17. Dezember 2021 bewerben!

Schulen können ab sofort ihr Projekt für mehr Sicherheit und Gesundheit beim Best-Practice-Wettbewerb einreichen *Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler - das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb „Tag der Schülersicherheit“ durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Auf die zehn Gewinnerschulen wartet ein Preisgeld von je 2.000 Euro. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten.*

Noch bis zum 17. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung & Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule.

Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 17. Dezember 2021 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter

<https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>

Sie möchten uns Ihre Anzeige
per Mail schicken?

Sehr gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

anzeigen@duv-wagner.de



Wabenrätsel

Der gesuchte Begriff bezeichnet eine Besichtigungstour per Boot.

© Tanja Pohl/DEIKE 742R34R3 Lösung: Hafenumrundfahrt

Gezielt und günstig werben!

NACHRUFE

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem allseits beliebten Seniorchef

Werner Glahs

Die Bäckerei, der sein ganzes Wirken und Schaffen galt, war bis zuletzt sein Lebensinhalt. Wir behalten ihn als lebenslustigen, fleißigen und einzigartigen Menschen in Erinnerung. Durch seine Freundlichkeit und humorvolle Art, verlieren wir einen menschlichen und sehr geschätzten, großartigen Seniorchef und Kollegen.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihm stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bäckerei Glahs in Grünkraut und Weißenau

STELLENANGEBOTE

Gemeinsam mit Kindern Zukunft gestalten

Die **Kath. Kirchengemeinde Tettngang** sucht

<p>Für ihren fünfgruppigen Kindergarten Loreto</p>	<p>für ihren sechsgruppigen Kindergarten St. Gallus</p>
<p>mit Ganztages- und Krippenbetreuung zum nächstmöglichen Zeitpunkt</p>	<p>mit Ganztages- und Krippenbetreuung zum nächstmöglichen Zeitpunkt</p>
<p>eine Erzieherin (m/w/d)</p>	<p>eine Erzieherin (m/w/d) oder</p>
<p>oder pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %, unbefristet als Gruppenleitung</p>	<p>pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 100% unbefristet als Gruppenleitung</p>
<p>und eine Erzieherin (m/w/d) oder pädagogische Fachkraft mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % bis 100 %, unbefristet als Zweitkraft, sowie eine Erzieherin (m/w/d) oder pädagogische Fachkraft</p>	<p>und eine Erzieherin (m/w/d) oder pädagogische Fachkraft (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 50% bis 100 %, unbefristet als Zweitkraft.</p>
<p>für die Sprachförderung mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %, vorerst befristet bis zum 31.12.2022 für das Projekt „Sprach-Kita“ des Bundes.</p>	<p>Auskünfte erteilt die Leiterin, Fr. Dimmler, Tel.: 07542-8697</p>
<p>Im Rahmen unseres Neubaus bieten wir Ihnen interessante Möglichkeiten in den Bereichen Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit, Mitgestaltung der Räumlichkeiten, vielfältige Fortbildungsangebote, u.a.</p>	
<p>Auskünfte erteilt die Leiterin, Frau Gawenda, Tel.: 07542-55682</p>	
<p>Die Identifikation mit christlichen Werten ist uns ein wichtiges Anliegen. Anstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS).</p>	
<p>Wenn Sie gerne in einem aufgeschlossenen, kreativen Team mitarbeiten wollen freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 31. Oktober 2021 an die Kath. Kirchenpflege, Frau Jäger, Wilhelmstr. 5, 88069 Tettngang oder per E-Mail an julia.jaeger@drs.de</p>	
<p>Nähere Infos unter: www.kath-kirche-tettngang.de/Aktuelles/Stellenanzeigen</p>	

»In unserem Bewusstsein hat jeder Mensch ein Recht auf Entwicklung seiner individuellen Fähigkeiten in sozialen Bezügen.«

Auf der Grundlage dieses Leitmotivs fördert und betreut die Stiftung KBZO in einer Vielzahl von Einrichtungen rund 1500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

Für unser **Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) in Weingarten** suchen wir ab sofort eine

Schulbegleitung (w/m/d)

50 – 75 % in den Schulzeiten von 8.00 bis 15.30 Uhr.

Die detaillierte Stellenbeschreibungen finden Sie auf: www.kbzo.de > Stellenangebote > Aktuelle Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser **Online-Portal**.

Stiftung KBZO

Samuel Richter | 0751 4007-128

Sauterleutestraße 15 | 88250 Weingarten



Wir sind anerkannte Einsatzstelle für **Bundesfreiwilligendienst** und **Freiwilliges Soziales Jahr**.

Zur Restauration Rossberg

WIR SUCHEN DICH!

Koch (m/w/d)

Servicekraft (m/w/d)

Vollzeit \ Teilzeit \ Aushilfen

Reinigungskraft (m/w/d)
Arbeitszeit: Di & Do 9:00 - 14:00 Uhr

JETZT BEWERBEN UNTER:
✉: restauration-rossberg@web.de – ☎: 07527/4369

Dogy Dog Kindermoden

Ravensbur, Rosenstr. 11

Wir suche: freundlichen **Verkäufer/in, Rentner/in** auf **450,-€ Basis** für unseren Verkauf

Bei Interesse rufen Sie uns bitte an
Mobil: 01715130610

MIETANGEBOTE



Almhütte in Baienfurt zu vermieten

Sie müssen nicht in die Alpen fahren, um einen zünftigen Hüttenzauber zu erleben.

Mieten Sie einfach für sich und Ihre Gäste unsere urige Hütte als Eventlocation für bis zu 30 Pers. (sitzend). Diese steht mitten im Gewerbegebiet in Baienfurt und ist die perfekte Lösung für einen unvergesslichen Abend in einem besonderen Ambiente.



Infos unter
0751-76698300 oder
info@tomobil.de

Wir suchen (m/w/d):

Schreiner / Handwerker (Vollzeit)

Fahrer (Voll- u. Teilzeit)

Kfm. Mitarbeiter (Vollzeit)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
Sektionaltore, Rolltore, Kiptore, Industrietore...



Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Telefon: 07552 2602-0

www.pfullendorfer.de

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

Heute schon
an morgen denken.

Outdoor living
zu jeder Jahreszeit.

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstraße 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



Telefonische Terminvereinbarung
auch für Ausstellungen möglich!

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für Qualität und Service

Gültig 18.10. - 23.10.2021



Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen | Kaufstr. 6 - 8

DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

Rinder-Bug

mager und saftig,
ohne Bein

Aktion 100 g
1,19 €

Hackfleisch

gemischt
laufend frisch

Aktion 100 g
0,79 €

Schweine-Braten / -Keule /-Hüfte

saftig und mager

Aktion 100 g
0,89 €

Rinderhüfte / Rinder- Hüftsteaks

zart gereift

Aktion 100 g
2,49 €

Hinter- / Metzgerhinter- schinken

saftig und mager

Aktion 100 g
1,49 €

Fleischkäse-Brät

fein / grob
feinwürzig, zum
Selberbacken

Aktion 100 g
0,79 €

Käsewurst / Meininger- Hauswurst

herzhaft würzig

Aktion 100 g
1,49 €

Bierwurst

100 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 100 g
1,19 €

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12829 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

SEITZ HAUSTECHNIK

Fachbetrieb für

Sanitär Heizung Solar Lüftung

88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08

Mobil 01 71 - 6 94 51 05

Fax 0 75 29 - 63 41 15

e-Mail: g_seitz@t-online.de

DO. 14.10. | ab 17.00 Uhr | *Feines –Saures*

Linsen/Leberle/Bohnen, Spätzle, Saiten, Bratk.

SportHeimGastStätte Grünkraut Jürgen Ruoff 0171 3611065

Vorschau: 21.+28.10. | *Reh-Ragout/Hirschgulasch*

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt



Bäckerei
Hausmann
natürlich nur das Beste!

NEU

Im Edeka Sternnagel in Grünkraut

Ab Sonntag, 17.10.2021

13:30 Uhr - 16:30 Uhr

Café geöffnet • Große Kuchenauswahl

Eröffnungsangebot:

3 Kuchen nehmen 2 bezahlen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!